Hansestadt Wipperfürth **A/2018/191**
Der Bürgermeister **TOP 1.8.1**

I - Jugendamt / Jugendzentrum

Mittagessen in Kindertagesstätten und OGS - Antrag der SPD-Fraktion zum Haushalt 2018

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Jugendhilfeausschuss	Ö	08.11.2018	Entscheidung

Der Rat der Hansestadt Wipperfürth hat in seiner Sitzung am 06.02.2018 ergänzend zum Haushalt 2018 folgenden Antrag einstimmig beschlossen:
„Zur weiteren Förderung der Familienfreundlichkeit in Wipperfürth will der Rat der Hansestadt Wipperfürth das Mittagessen möglichst in Kindertagesstätten und den OGS Gruppen an den Grundschulen schrittweise preiswerter für Eltern gestalten. Die Verwaltung wird dem Jugendhilfeausschuss und Ausschuss für Schule und Soziales die Rahmendaten vorlegen und Vorschläge unterbreiten, welche Möglichkeiten zur Umsetzung denkbar sind."

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung hat intern über den o. g. Antrag diskutiert. Um die Familienfreundlichkeit in der Hansestadt Wipperfürth weiterhin zu fördern und zudem allen, in Institutionen betreuten, Kindern ein gesundes, qualitativ hochwertiges Essen anbieten zu können, wird vorgeschlagen, dass das „Schulobst- und –gemüseprogramm für Schulen im Primarbereich" auf die Wipperfürther Kindertagesstätten übertragen wird.

Damit alle in Institutionen betreuten Kinder gesund ernährt werden, hat die Europäische Union das „Schulobst- und -gemüseprogramm" aufgelegt, das in NRW durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz umgesetzt wird. An diesem, recht unbürokratischen Programm, können alle Grundschulen und Förderschulen mit Primarstufe teilnehmen. Die Schule erhält für jedes Schulkind 3 x wöchentlich von einem regionalen Lieferanten je 100 g unverarbeitetes frisches Obst und Gemüse. Dieser Lieferant rechnet mit dem Ministerium direkt ab und erhält im Schuljahr 18/19 pro Portion 0,37 Cent.

Auf Nachfrage von Seiten der Verwaltung beim Ministerium wurde mitgeteilt, dass an eine Ausweitung des Programms auf Kindertagesstätten aus Kostengründen nicht gedacht wird.

Um aber auch die Wipperfürther Kinder in Tageseinrichtungen in den Genuss von frischem Obst und Gemüse kommen zu lassen, schlägt die Verwaltung vor, den Kindertagesstätten analog zum Schulobst- und -gemüseprogramm diese Möglichkeit **einmal** wöchentlich zu eröffnen und einen Zuschuss zu zahlen, da zwei- oder dreimal

wöchentlich zu kostenintensiv sein würden.

Die Höhe des Zuschusses erfolgt in Anlehnung an das Schulobstprogramm. So erhält jede Wipperfürther Kindertagesstätte einen Festpreis von zurzeit 0,37 € pro Kind pro Portion.

Unter Berücksichtigung von drei Wochen Schließungszeiten der Kindertagesstätte würden pro Kind bei 49 Wochen x 0,37 Euro = 18,13 Euro jährlicher Zuschuss fällig. Bei 780 Kindern in Kindertagesstätten ergibt dies im Kindergartenjahr mit 49 Betriebswochen gerechnet 14.141,40 €.

Wenn zweimal in der Woche ein Zuschuss gezahlt wird, belaufen sich die Gesamtkosten auf 28.282,80 € und bei dreimal die Woche auf 42.424,20 €.
Die Verwaltung beabsichtigt, die Förderung im Kindergartenjahr 2018/2019 aus der Gewinnausschüttung der KSK zu finanzieren. Ab dem Kindergartenjahr 2019/2020 soll der Zuschuss über den städtischen Haushalt finanziert werden. Die Mittel sind entsprechend anzumelden.

Über einen Zuschuss für das Mittagessen in den Offenen Ganztagsschulen in Wipperfürth hat der Ausschuss für Schule und Soziales in seiner Sitzung am 26.09.2018 entschieden. Pro Gruppe wird ein Zuschuss von 1.500 € gezahlt. Bei insgesamt 11 OGS-Gruppen errechnet sich ein Betrag von 16.500 €.

Die Hansestadt Wipperfürth gewährleistet mit dieser Vorgehensweise eine gute, gesunde und qualitativ hochwertige Essensversorgung für die Kinder und stärkt zudem die Hansestadt Wipperfürth als familienfreundliche Kommune.

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird beauftragt, ab dem Kindergartenjahr 2019/2020 den Trägern der Kindertagesstätten in Wipperfürth, einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 18,20 € (aufgerundet) pro Kind für gesundes Essen (frisches Obst und Gemüse) zu finanzieren = Gesamtsumme 14.196 €.